



Samtgemeindebürgermeister Georg Hudalla begrüßt die Besucher der Wirtschaftsschau. An den Informationsständen der Verbände, Kommunen und Firmen herrscht reger Betrieb.

# Bester Start für die große Messe

## Wirtschaftsschau in Lauenau begeistert die ersten Besucher bei bestem Wetter

LAUENAU (al). Strahlendes Wetter, strahlende Gesichter. Einen besseren Auftakt hätte die 14. Wirtschaftsschau der Samtgemeinde Rodenberg in Lauenau nicht haben können. Bei besten Bedingungen erlebten die ersten Besucher in Sägewerk, Zelten und im Freigelände eine bunte Vielfalt und viele kompetente Gesprächspartner. Auch die regionale und lokale Prominenz zeigte sich bei einem Rundgang begeistert.

Bis in die Abendstunden des gestrigen Freitags suchten bereits viele Standbetreiber den Kontakt zu bestehenden und künftigen Kunden. An den Informationsständen der Verbände und Kommunen herrschte reger Betrieb. Vor allem einheimische Besucher drängelten sich bei der Filmpremiere der „Lauenauer Runde“. Diese hatte in den vergangenen beiden Jahren Szenen aus dem Alltag des Fleckens und von vielen Veranstaltungen aufnehmen lassen. Der Streifen wird

auch zum Kauf angeboten. Noch mehr Andrang erwarten die Organisatoren aus dem Rathaus am heutigen Sonnabend und morgen, Sonntag. Sie verweisen dabei auch auf das begleitende Angebot der Schau. Etliche Firmen und Einrichtungen im

Gewerbepark öffnen ihre Türen. Auf der Plaza mit ihrem mediterranen Charme laden große Pagodenzelte zur Pause ein. Speisen und Getränke sind direkt im Sägewerk erhältlich. Einige Lauenauer Gastronomen begleiten die Wirtschaftsschau

mit speziellen Angeboten. Eltern, die sich in Ruhe auf der Messe informieren wollen, können die kostenlose Kinderbetreuung nutzen. Diese befindet sich am Stand 4 im Zelt 1 direkt vor dem Sägewerk.

Eine gute Gelegenheit für Besucher aus der Samtgemeinde, das Auto stehen zu lassen, bietet der kostenlos verkehrende Shuttlebus.

Er startet heute und morgen um 11 und um 14 Uhr in Rodenberg (Schule Lange Straße) über Apebern (Mitte) zum ZOB Lauenau. Eine Rückfahrgelegenheit bietet sich um 17 Uhr. Trotzdem gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten im Flecken: auf dem Marktplatz, vor der Eishalle, nahe dem Volkspark in der Rodenberger Straße, an der Carl-Sasse-Straße sowie in der Langen Straße. Von den genannten Flächen sind es – ebenso wie vom ZOB – nur wenige Gehminuten bis zur Wirtschaftsschau.



Das Team der Sparkasse freut sich auf viele Info-Gespräche.

Foto: tk